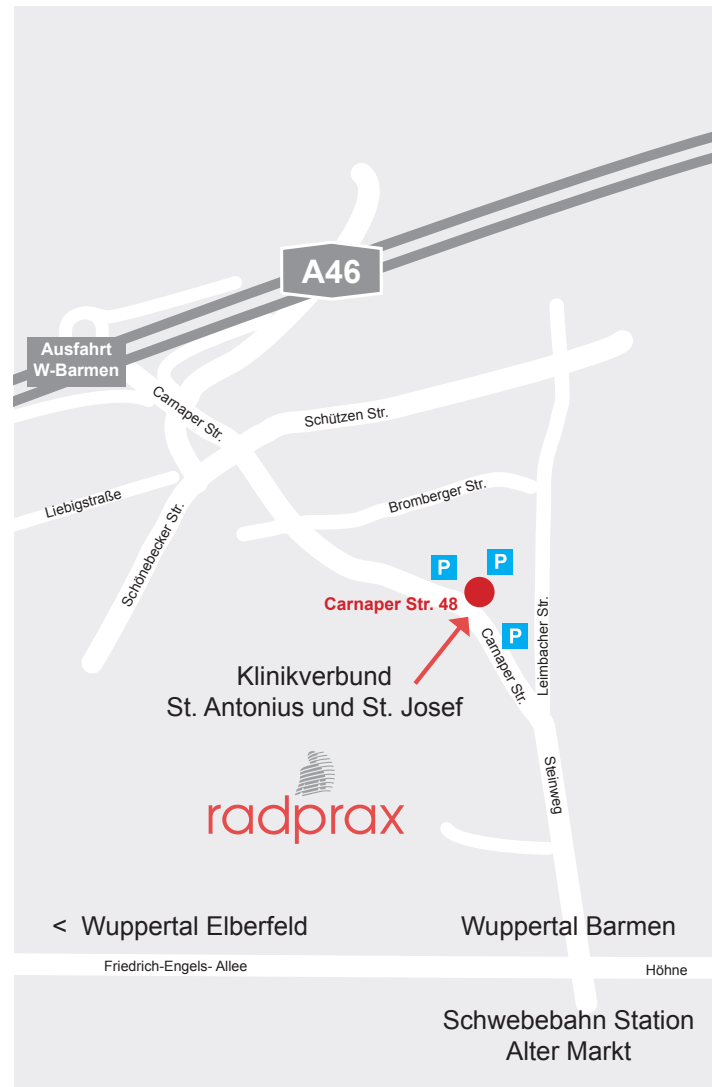




## Der Weg zu uns



Sollten Sie sich zu der Fortbildung anmelden wollen, bitten wir um eine kurze Nachricht per Mail: [aboldt@radprax.de](mailto:aboldt@radprax.de)

# Fortbildung



in Zusammenarbeit mit dem  
Klinikverbund  
St. Antonius und St. Josef

## Der Blick ins Herz



### Kontakt

Herr Dr. Andree Boldt, Fon: 0202-2489-1240,  
[aboldt@radprax.de](mailto:aboldt@radprax.de)

### Veranstaltungsort

Cafeteria Petrus-Krankenhaus,  
Kliniken St. Antonius, Wuppertal

### Veranstalter

radprax  
Gesellschaft für Medizinische  
Versorgungszentren mbH

in Zusammenarbeit mit dem Klinikverbund  
St. Antonius und St. Josef

Carnaper Str. 48  
42283 Wuppertal  
Fon: 02 02 / 24 89 - 1240  
Fax: 02 02 / 24 89 - 1249  
[www.radprax.de](http://www.radprax.de)

## Nicht-invasive Herzdiagnostik aus Sicht des Kardiologen und des Radiologen.

Zertifizierung der Ärztekammer Nordrhein  
beantragt, 3 CME Fortbildungspunkte



## Kardiologie

Ruhe-EKG, Ergometrie und Echokardiographie stehen nach wie unverzichtbar am Anfang der Koronardiagnostik bei stabiler Angina pectoris. Insbesondere die Ergometrie ist eine wesentliche Entscheidungshilfe zur Planung des weiteren diagnostischen Vorgehens.

Mit den modernen echokardiographischen Methoden können darüber hinaus für wichtige andere kardiologische Krankheitsbilder wie Klappenvitien, Kardiomyopathien, angeborene Herzfehler und entzündliche Herzerkrankungen wesentliche und oftmals diagnoseweisende Informationen mit therapeutischer Relevanz gewonnen werden.

## MRT und CT

Dank neuester technischer Entwicklungen stehen dem Patienten sowohl Computertomographie (CT) als auch die Kernspintomographie (MRT) als risikoarme Verfahren in der Herzdiagnostik zur Verfügung. Zur Erkennung und Einschätzung des Schweregrades der KHK, aber auch anderer Herzerkrankungen wie Herzmuskelentzündungen, Erkrankungen der Herzklappen und angeborener Herzerkrankungen sind diese neuen Verfahren in der Diagnostik hervorragend geeignet.

Im Rahmen unserer Fortbildung möchten wir Ihnen einen Überblick über die Möglichkeiten und Vorteile der nicht invasiven Herzdiagnostik ohne Katheter geben.

## Vortrag

Termin: **Mittwoch, 17. März 2010,  
18.30 - 20.30 Uhr**  
Cafeteria Petrus-Krankenhaus,  
Kliniken St. Antonius, Wuppertal

Thema: Nicht-invasive Herzdiagnostik – eine Darstellung aus Sicht des Kardiologen und des Radiologen.

Programm: | Begrüßung

| Vorträge (je ½ Std.):  
Herr Dr. Andreas Kutscha (Kardiologe)  
Herr Dr. Christoph Alexander Stückle  
(Radiologe, CT-Coronar-Angiographie)  
Herr Dr. Andree Boldt (Radiologe, MRT-Herz)

| Diskussions- und Fragerunde